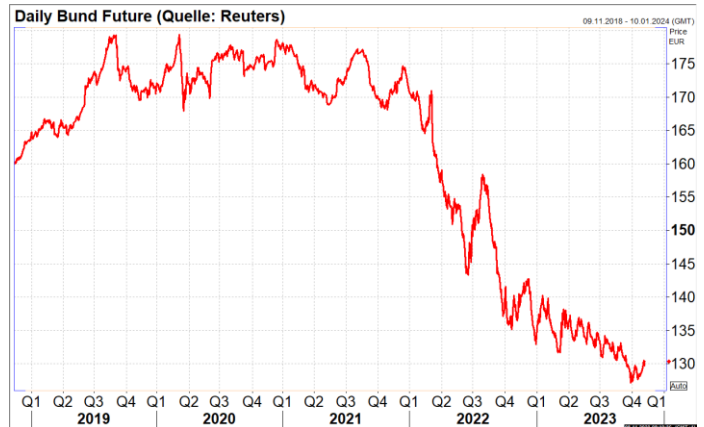
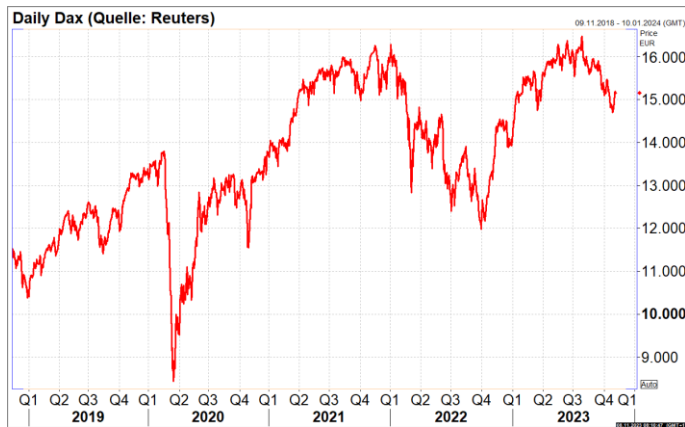


Marktüberblick am 08.11.2023

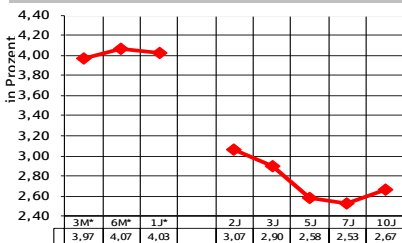
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.152,64	+0,11 %	+8,83 %	Rendite 10J D *	2,67 %	-7 Bp	Dax-Future *	15.221,00
MDax *	25.107,61	+0,80 %	-0,04 %	Rendite 10J USA *	4,57 %	-8 Bp	S&P 500-Future	4388,00
SDax *	12.731,38	-0,33 %	+6,76 %	Rendite 10J UK *	4,36 %	-11 Bp	Nasdaq 100-Future	15338,75
TecDax*	2.972,92	+1,03 %	+1,77 %	Rendite 10J CH *	1,17 %	-2 Bp	Bund-Future	130,42
EuroStoxx 50 *	4.153,38	-0,13 %	+9,48 %	Rendite 10J Jap. *	0,88 %	+1 Bp	VDax *	15,81
Stoxx Europe 50 *	3.871,84	-0,15 %	+6,03 %	Umlaufrendite *	2,70 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1965,60
EuroStoxx *	436,01	-0,15 %	+6,35 %	RexP *	435,89	+0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,70
Dow Jones Ind. *	34.152,60	+0,17 %	+3,03 %	3-M-Euribor *	3,97 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0674
S&P 500 *	4.378,38	+0,28 %	+14,04 %	12-M-Euribor *	4,03 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8702
Nasdaq Composite *	13.639,86	+0,90 %	+30,32 %	Swap 2J *	3,52 %	-1 Bp	Euro/CHF	0,9630
Topix	2.305,95	-1,16 %	+23,32 %	Swap 5J *	3,12 %	-4 Bp	Euro/Yen	160,93
MSCI Far East (ex Japan) *	493,79	-1,13 %	-2,35 %	Swap 10J *	3,15 %	-7 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	30,27
MSCI-World *	2.274,79	+0,10 %	+11,89 %	Swap 30J *	2,91 %	-10 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 08. Nov (Reuters) - Inmitten einer Reihe von Firmenbilanzen dürften sich die Anleger am deutschen Aktienmarkt erneut zurückhalten. Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Dienstag hatte er nur knapp im Plus bei 15.152,64 Punkten geschlossen. Analysten zufolge kommen an den Börsen Zweifel an der Absicht der US-Notenbank Fed auf, die Zinsen in absehbarer Zeit wieder zu senken. Bei den Unternehmen geht es weiter mit den Konzernbilanzen. Ihre Zahlen präsentieren unter anderem Commerzbank, Bayer und E.ON. Im Fokus der Investoren steht auch die deutsche Konjunktur.

Kursanstiege bei den Technologiefirmen haben die Wall Street am Dienstag ins Plus gehievt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,2 Prozent höher auf 34.153 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,9 Prozent auf 13.640 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 4.378 Punkte zu. Für gute Stimmung sorgte vor allem eine positive Kursentwicklung beim IT-Überwachungs-Anbieter Datadog. Die Aktie sprang nach starken Zahlen um knapp 30 Prozent in die Höhe. Auch andere Software-Entwickler wie Zscaler, Atlassian und Adobe gewannen zwischen 3,1 bis 4,8 Prozent. Gefragt waren auch Branchenriesen wie Microsoft, Apple und Amazon, die um bis zu gut zwei Prozent zulegten. Die Technologie-Rally linderte damit die Auswirkungen der ersten Zweifel an der Absicht der US-Notenbank Fed, die Zinsen bald wieder zu senken. Hinweise von Fed-Chef Jerome Powell auf einen vorsichtigeren geldpolitischen Kurs und schwache US-Arbeitsmarktdaten hatten vergangene Woche eine Börsenrally ausgelöst. US-Notenbanker Neel Kashkari und Austan Goolsbee sagten allerdings in der neuen Woche, dass die Fed wahrscheinlich noch mehr Arbeit vor sich habe, um die Inflation zu kontrollieren. Mit Spannung warteten Investoren vor allem darauf, ob Powell bei seinem Auftritt am Mittwoch seinen zuletzt gemäßigeren Ton beibehält. Der Ölpreis fiel auf den tiefsten Stand seit dreieinhalb Monaten. Die Nordsee-Sorte Brent und US-Leichtöl WTI gaben jeweils knapp vier Prozent auf 81,91 beziehungsweise 77,64 Dollar pro Barrel (159 Liter) nach. Für Verunsicherung sorgten gemischt ausgefallene Wirtschaftsdaten aus China. Die asiatischen Börsen haben am Mittwoch überwiegend Verluste verbucht. Der japanische Nikkei-Index gab um 0,33 Prozent auf 32.166 Punkte nach. In China gab der Aktienmarkt ebenfalls leicht nach. Sowohl der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen als auch die Börse in Shanghai verloren jeweils rund 0,2 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einzelhandelsumsatz (Sep)
DE: Verbraucherpreise HVPI (Okt)

Unternehmensdaten heute

Schloss Wachenheim (Q1), Casio, Heidelberg Druck, Marks & Spencer, Ralph Lauren, Take Two, Under Armour, Vestalpine (Q2), 3U Holding, ABN Amro, Adidas, Ahold Delhaize, Airbus, Auto1, Basler, Bayer, Biogen, Charles River Labs, Commerzbank, Continental, Corteva, Crédit Agricole, DHL Group, DIC Asset, E.ON, Elmos, Evotec, Freenet, GEA, Hawesko, Kellogg, Koenig & Bauer, Lanxess, Masterflex, MGM Resorts, Münchner Rück, OVB Holding, PWO AG, RTL, Schaeffler, Sixt, Swiss Life, Telefonica, Terna, Teva Pharmaceuticals, Warner Bros. Discovery (Q3), Walt Disney (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

Polen: Zentralbank Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.